

Fördertipp Nr. 11-2016

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis informiert:

- 1. Abendseminar: Die Kunst, Spendenbriefe zu schreiben (14.11.2016, 18 – 20.30 Uhr)**
 - 2. Kurzfristige Fördergelder für Projekte mit Flüchtlingsbezug (Frist: bis Ende 2016)**
 - 3. Förderprogramm „KINDERrechte für KINDERflüchtlinge“ (Frist: 16.11.2016)**
 - 4. Wettbewerb "Kinder zum Olymp" 2016/17 (Frist: 15.12.2016)**
 - 5. „Steh-Auf-Preis für Toleranz und Zivilcourage“ (Frist: 31.01.2017)**
 - 6. JUGEND HILFT! fördert Jugendprojekte (Frist: 15.03.2017)**
- KurzTipp des Monats: Civil Academy**

1. Abendseminar: Die Kunst, Spendenbriefe zu schreiben (14.11.2016, 18 – 20.30 Uhr)

Viele gemeinnützige Organisationen sind auf Spenden angewiesen, um Eigenmittel zu beschaffen und ihre gemeinnützigen Ziele und Projekte zu verwirklichen. Umso wichtiger ist es, Spender*innen für die eigenen Spendenprojekte zu interessieren und auch längerfristig zu binden. Im Workshop werden die Grundlagen vermittelt, wie man mittels des Fundraising-Werkzeugs „Spendenbrief“ die Aufmerksamkeit potentieller Spender*innen gewinnt und zur Unterstützung motiviert. Wie sollte ein Spendenbrief aufgebaut sein? Wann ist die beste Zeit, um Spendenbriefe zu versenden? Wie verwalte ich Adressen und eingegangene Spenden? Der Workshop richtet sich an haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aus Vereinen und Projekten sowie Interessierte. Vorlagen und eigene Spendenbriefe können gern mitgebracht und in der Gruppe besprochen werden. Weitere Informationen und Anmeldung unter <http://www.freiwilligen-agentur.de/veranstaltung/167/die-kunst-spendenbriefe-zu-schreiben/>

2. Kurzfristige Fördergelder für Projekte mit Flüchtlingsbezug (Frist: bis Ende 2016)

Für interreligiöse Kooperationsprojekte können bis Ende 2016 beim Projekt „Weißt du, wer ich bin?“ Mittel für Flüchtlingsprojekte beantragt werden. Antragsteller können Gemeinden, Einrichtungen, Vereine, Initiativen oder auch Einzelpersonen sein. Gefördert werden Bildungsangebote (z.B. Sprachkurse, Integrationskurse, Bildungsangebote für Frauen) oder interreligiöse Dialogangebote (Feste, Besuche von Gotteshäusern etc.). Wichtig ist, dass die Einzelprojekte bis zum 31.12.2016 abgeschlossen sein müssen. Für den Projektantrag benötigen Sie eine Projektskizze, einen Zeitplan und einen Finanzierungsplan. Nach dem Ende des Projektes muss innerhalb von sechs Wochen ein Abschlussbericht mit Abrechnungsbelegen erstellt werden. Das interreligiöse Projekt „Weißt Du, wer ich bin?“ fördert das friedliche Zusammenleben der Religionen in Deutschland, indem es Menschen jüdischer, christlicher und muslimischer Tradition dazu befähigen will, Verbindendes zu entdecken, Unterschiede zu respektieren, füreinander einzustehen und gemeinsam zu handeln. Weitere Informationen unter <http://www.weisstduwerichbin.de/bewerben/>

3. Förderprogramm „KINDERrechte für KINDERflüchtlinge“ (Frist: 16.11.2016)

Mit dem Programm KINDERrechte für KINDERflüchtlinge fördert Save the Children e.V. engagierte Organisationen oder Initiativen, die in Deutschland mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen zusammenarbeiten und sie in ihren Rechten stärken. Organisationen und Initiativen können für ihr Projekt eine anteilige oder vollständige Finanzierung von bis zu 8.000 € erhalten und haben die Möglichkeit, sich an regelmäßigen Netzwerktreffen und am fachlichen Austausch mit anderen Akteur/innen zu beteiligen. Bedarfsgerechte Trainingsangebote ergänzen das Programm. Die zu fördernden Projekte werden bis Ende November 2016 ausgewählt. Ab Dezember 2016 bis September 2017 soll die Projektumsetzung stattfinden. Gefördert werden Vorhaben, die einen vielversprechenden Modellansatz beispielsweise in den Bereichen kulturelle und künstlerische Bildung, psychosoziale Unterstützung oder Stärkung der Selbstwirksamkeit von Geflüchteten zu vertiefen beabsichtigen, einen intensiven und nachhaltigen Austausch zwischen Geflüchteten und Einwohner/innen vor Ort besonders zu gestalten beabsichtigen oder einen Beitrag zum Modelltransfer leisten. Der Antrag befindet sich im Anhang des Fördertipps.

Weitere Informationen unter grit.koeppen@savethechildren.de

4. Wettbewerb "Kinder zum Olymp" 2016/17 (Frist: 15.12.2016)

Viele Kinder und Jugendliche haben keinen selbstverständlichen Zugang zu Kunst und Kultur in ihrem Alltag. Die Bildungsinitiative Kinder zum Olymp! möchte die Freude an der Kunst wecken, junge Menschen für kulturelle Vielfalt begeistern und Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Kultur niederschwellig in ihrem schulischen Alltag ermöglichen. Ihre Phantasie soll angeregt, ihre Kreativität gefördert werden. Das Ziel der Bildungsinitiative ist es, Kunst und Kultur fest im Leben von Kindern und Jugendlichen zu verankern. Jedes Jahr schreibt die Bildungsinitiative Kinder zum Olymp! unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten einen deutschlandweiten Wettbewerb aus, gefördert von der Deutsche Bank Stiftung. Es geht um die Weiterentwicklung der Kooperation zwischen Kultur und Schule. Einzelprojekte eignen sich nur bedingt dazu, einen nachhaltigen Zugang zu Kunst und Kultur zu schaffen. Ziel muss es deshalb sein, über ganzheitliche Programme und Modelle langfristig Strukturen für kulturelle Bildung zu schaffen. Hier sind Kultureinrichtungen und Künstler mit ihren Schulkooperationen genauso wie Schulen mit kulturellem Profil gefragt. Wir suchen nach Konzepten, die modellhafte Strukturen für die Verankerung von kultureller Bildung in Kultureinrichtungen und Schulen schaffen. Spannende und besonders nachhaltige Ideen, Programme und Profile werden mit dem Zukunftspreis für Kulturbildung – DER OLYMP ausgezeichnet.

Weitere Informationen unter <http://www.kulturstiftung.de/kinder-zum-olymp/>

5. „Steh-Auf-Preis für Toleranz und Zivilcourage“ (Frist: 31.01.2017)

Zum dritten Mal lobt die F. C. Flick Stiftung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz den mit 10.000 Euro dotierten „Steh-Auf-Preis für Toleranz und Zivilcourage“ aus. Mit dem Preis, der alle zwei Jahre vergeben wird, zeichnet die Stiftung Gruppen, Initiativen und Einzelpersonen aus, die sich in besonderer Weise für die Ziele der Stiftung einsetzen: für ein friedliches und tole-

rantes Zusammenleben aller Bevölkerungsgruppen, für Toleranz und Verständigung zwischen den Kulturen, für die Bekämpfung von Fremdenfeindlichkeit und Rassismus. Vorschläge können eingereicht werden zu Projekten, Einzelpersonen und Eigenbewerbungen. Die Ausschreibung erfolgt bundesweit; Initiativen in den fünf östlichen Bundesländern finden eine besondere Berücksichtigung.

Weitere Informationen unter www.stiftung-toleranz.de/auslobung-des-steh-auf-preis-2017

6. JUGEND HILFT! fördert Jugendprojekte (Frist: 15.03.2017)

Soziales Engagement ist nicht selbstverständlich, sondern einzigartig. Der JUGEND HILFT! Fonds unterstützt deshalb soziale Projekte von Kindern und Jugendlichen finanziell, einem bundesweiten Wettbewerb und praxisorientierten Workshops. JUGEND HILFT! fördert soziale Projekte in Höhe von bis zu 2.500 Euro bei denen sich Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 21 Jahren zum Ziel gesetzt haben, sich mit ihren eigenen Ideen für Kinder in Not und gegen Kinderarmut zu engagieren. Dabei kann das Engagement auf drei Ebenen ansetzen: direkt beim Kind, bei der Familie oder dem sozialen Umfeld, sowie Projekte, die überwiegend eigeninitiiert, von Kindern und Jugendlichen organisiert werden und Projekte, die überwiegend ehrenamtlich getragen werden. Mit dem bundesweiten JUGEND HILFT! Wettbewerb werden jährlich die zehn beispielhaftesten Projekte bei einer feierlichen Preisverleihung ausgezeichnet und zu einem Workshop-Camp nach Berlin eingeladen. In professionellen Workshops und Seminaren zu Themen wie Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit lernen Kinder und Jugendliche, wie sie ihre sozialen Projekte noch besser machen können. Durch den Austausch mit jungen Engagierten aus ganz Deutschland erleben sie die Vielfalt sozialen Engagements.

Weitere Informationen unter <http://www.children.de/was-wir-tun/jugend-hilft/foerderprogramm/>

KurzTipp des Monats: Wie wird aus einer guten Idee ein **erfolgreiches Projekt**? Die Civil Academy vermittelt an drei Seminar-Wochenenden praktisches Know-how und nützliche Instrumente aus dem Wirtschafts- und zivilgesellschaftlichen Bereich an junge Engagierte bis 29 Jahren. Weitere Infos zum Stipendium: <http://www.civil-academy.de/>

Sie haben eine Projektidee oder suchen Unterstützung für ein laufendes Projekt?

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis bietet eine Projekt- und Fundraisingberatung für freie Träger der Jugendhilfe und Jugendinitiativen zur Entwicklung von (Ehrenamts-) Projekten an.

Die Ziele der Beratung sind:

- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements sowie
- Unterstützung bei der Einwerbung notwendiger Ressourcen.

Die Angebote der Projekt- und Fundraisingberatung:

1. Recherche und Information zu aktuelle Förderprogrammen und Ausschreibungen
2. Fördermittelübersicht
3. monatlicher Fördertipp
4. Fortbildungsangebote (z. B. Projektentwicklung, Finanzierung von Projekten)
5. Individuelle Projekt- und Fundraisingberatung
6. Materialien für die Praxis
7. Beratung zur Think Big-Förderung

Individuelle Projektberatung:

Sie haben eine Projektidee und wollen ein gemeinnütziges Projekt entwickeln und umsetzen? Sie suchen für Ihr Projekt nach Partnern und Unterstützungsmöglichkeiten? Unsere Projektberatung unterstützt Ihre Entwicklungsarbeit im Rahmen eines einstündigen Vorgesprächs sowie weiteren Beratungsterminen zum Projektkonzept, zur Kostenplanung und zu geeigneten Fundraising-Methoden.

Projekt- und Fundraisingberatung:

Wir beraten Vereine, Jugendinitiativen und freie Bürgerprojekte.

Sie sind interessiert? Dann vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Beratungstermin.

Kontaktdaten:

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
Karen Leonhardt & Stefanie List
Leipziger Straße 37, 06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345-470 13 55/ Fax: 0345-470 13 56
Email: karen.leonhardt@freiwilligen-agentur.de
Internet: http://kurzlink.de/fundraising_beratung

Die Fundraisingberatung wird gefördert durch die Stadt Halle.